

C.6 Reflexion zur Methodenkompetenz

Fach: Master Wirtschaftspädagogik
Modul: Modul C.6: Lern- und Forschungswelt Wirtschaftspädagogik
LV-Typ: KS
Umfang: 1 ECTS / 2 KStd
TN: 15

Stand: Syllabus gilt ab dem WS 20/21

Lehrveranstaltungsbeschreibung

Studierende lernen welche Methoden sie zur Präsentation von wissenschaftlichen Inhalten und zur Selbstpräsentation einsetzen können. Die Wahl der richtigen Methode sowie deren Wirkung auf den Präsentationsinhalt und das Publikum werden den Studierenden begreiflich gemacht. Durch intensives Personal-Coaching durch die Lehrveranstaltungsleiterin und das Erarbeiten von Case-Studies im Kurs, können die Studierenden den Kursinput unmittelbar erproben und modernste Präsentationstechniken in unterschiedlichsten Situationen individuell anwenden. Neben digitalen Präsentationsmedien wie PowerPoint und Prezi werden auch neueste Hardwaremedien, wie das Smartboard zum Einsatz kommen. Die Studierenden erfahren den optimalen Einsatz und Umgang mit diesen Medien, die auch im Wechsel eingesetzt werden sollen. Eines der ältesten und wichtigsten Präsentationsmedien, unsere Stimme, wird durch gezieltes Training in der Gruppe geschult. Der Kurs wird zweisprachig Deutsch/Englisch abgehalten, um so auch der globalen Business-Sprache Englisch und deren Einsatz in Präsentationen Rechnung zu tragen. Auch das Präsentieren mit Hilfe von online Medien wie MS-Teams findet im Kurs besondere Berücksichtigung und wird trainiert. Die Lehrveranstaltung gibt Studierenden die Möglichkeit, mehr über ihr Selbst- und Fremdbild bei Präsentationen zu erfahren und schult ein kritisches, und selbstreflektiertes Denken zum Einsatz erlernter Methoden.

Ziele der Lehrveranstaltung

Die Studierenden haben verschiedenste Methoden für eine erfolgreiche und selbstsichere Präsentation wissenschaftlicher Inhalte erlernt und wurden hinsichtlich eines sicheren, authentischen Auftretens geschult. Am Ende der Lehrveranstaltung sind Sie deshalb in der Lage ihr Publikum vorab zu analysieren, um ihre Präsentation optimal vorzubereiten, zu gestalten und angstfrei zu kommunizieren. Zusätzlich ist ihre Schlagfertigkeit und Argumentationstechnik soweit geschult, dass die Studierenden aktiv an Debatten und Podiumsdiskussionen teilnehmen und diese leiten können. Vor allem ist ihnen aber ihr individuelles Fremdbild und somit ihre Wirkung auf ihr Publikum bewusst geworden. Die Studierenden haben die Kompetenz Medien in ihren Präsentationen gezielt einzusetzen und verstehen welches Medium sich für den jeweiligen Präsentationsinhalt eignet. Die Studierenden sind in der Lage auf spontane Zwischenfragen souverän und strukturiert zu antworten. All das in zwei Sprachen: Deutsch und Englisch.

Methoden

Videoanalyse sowie teilnehmende und nicht teilnehmende Beobachtung, digitale Lernplattform, Feedback- und Reflexionsrunden.

Neue Medien

Videoanalyse und digitale Lernplattform zur Kollaboration.

Anforderungen

Notenbestandteile	Gewichtung
Erste Präsentation	8%
Zweite Präsentation	8%
Dritte Präsentation	8%

C.6 Reflexion zur Methodenkompetenz

Vierte Präsentation	8%
Fünfte Präsentation	8%
Reflexion und Videoanalysen	10%
Finalpräsentation	50%

Anwesenheit

WIPÄD-Regelung (bei laufenden Lehrveranstaltungen dürfen max. vier Einheiten (d.h. 3 Stunden) versäumt werden; bei Blocklehrveranstaltungen max. vier Stunden)

Inhalte

Die Aufteilung des Lehrinhaltes ist abhängig von der/dem jeweiligen LehrveranstaltungsleiterIn.

1 EH entspricht 45 Minuten!

Zusammenfassung der Einheiten für die Blocktermine und Aufteilung in Präsenz- und Online-Lehre siehe UNIGRAZonline.